

ouch dovon ein schok groschzen czû gewynne czû geben. Dovor her uns in unserm rate und ouch in unserz statvoytes gegenwartykeyt mit syme huse und mit anderm syme gute gelobet hat. Daz ist geschen ynme LXXXIII. iare anme nesten dynstage nach Andree.

([1383] Mai 19 — [1384] Jan. 26.) *Aufnahmen ins Bürgerrecht: s. Anh. I.*

fol. 14.

5 **41.** (1383 Nov. 10.) *D. R. b.*, daz vor unz komen sin Pa. Grýtener und Peter sin bruder richter von Schönauw und sin vormunden worden mit der bürgere hülfe und mit irme rate Henczil Grytenez kindere irz bruder, dem got genade, alzo daz Pa. Grýtener und Pe. sin brüder sich underwunden haben allez dez gutez, daz — Henczil Grýtener gelasen hat, *nämlich 116¹/₂ Schock Gr.* (wovon 42 Schock ausstehende Schulden sind: waz der — Paul Grýtener nicht irvordern mag mit
10 wissenschaft, do sal Paul Grýtener nicht schaden an nemen, sunder iz sal den kindern an irme egenanten gelde abegen). Dovor se czû bürgen haben gesaczt und gelobit haben mit gesamenter hant mit unz Lüppl Manheüp, Richil More, Tytz Hotenner, Henr. Schünener, Pe. Helwig, Pe. Grýfe; stirbt einer von ihnen, so ist an seine Stelle binnen einem Monat ein anderer zu setzen. Ouch bekenne
15 wir alle mit gesamenter hant, daz wir gelobit haben dem bürgermeister und deme rate dý vorgenante summa dez geldez czû halden czû der kindere hant, alzo lange biz daz dý kindere czû irre iartzal komen. Ouch haben dý egenanten bürgen gelobit N. Schultheysen von der Cleynen Schýrmen mit sulchen unterscheyden, ab der egenante Nicl. icht czû sprechen hette czû den bürgen, daz sal her nýrne me tån denne vor den bürgern unde vor deme rate. Daz ist geschen — drýczen hundert iar darnach ynme drý und achtzigisten iare an — sand Mertyns obunt, der an eyne dinstage dez
20 iares ist gewest.

Ouch hat Nycl. Schultheyse von der Cleynen Schyrme gebêten czû bezeychenen und daz nicht benant ist in der geswornen bürgere gegenwartykeyt, daz dy kynde — ouch yn deme gute haben eyne kuw und IIII bette, x lylachen, XIII kussen und VIII tyschztücher.

([1384] Febr. 23 — März 29.) *Aufnahmen ins Bürgerrecht: s. Anh. I.*

fol. 14^b.

25 **42.** Wir Pe. Deynhart burgermeistir unde gesworn der stat czu Friberg bek. —, daz wir geteydingit habin scwoßen (*sic*) Steffan Boberichzer unde Elyas dem iuden myt eyr beyder wille alzo, daz Steffan Bobirzcer unde Ha. Bobirzcher unde eyr erbin globit habin Elyas dem iuden unde synen erbin in der burger keginwertikeit unde in dem rate alzo, daz Steffan unde Ha. unde ere [erbin] sullin gebin Elias dem iuden unde synen erbin adir wer ze irmant myt desyn brif of desen neystin
30 sente Iohanis baptistin tag — x *schock^a) grosir Fribergisser munzce unde dornoch of den neystin winachtin och x *schock^b) grosir. Unde ap der egenante Steffan unde Hannus unde ere erbin nicht enhilde unde bezcaltin myt gereytm gelde of dese vorgeante tagezcit, zo habin ze sich vorwillekort vor den burgern alzo, daz Steffan unde Hannus unde ere erbin phant sullin seczcin, daz dý burger erkennen, daz phandis genuk sý vor daz gelt, unde dy phant seczin adir vorkoffin vor daz gelt alzo,
35 alz myt allem rechtin gebonnen wer.

([1384] Mai 24 — Sept. 13.) *Aufnahmen ins Bürgerrecht: s. Anh. I.*

***43.** (1383 Oct. 22.) *D. R. b.*, daß der frühere Zehntner Pe. Nünkyrch, ihr Eidgenosse Richil
More, der geschworne Stadtschreiber Pa. Balksleger und die Mitbürger Fra. Loseman der Aelteste, N. Trólcz und Lor. Mertyn alle mit einander uz gemeynum munde dez vor uns bekant haben, daz
40 se czwischen Fra. Mvldaſ und syme elich gebornen begebenen^a) brudere Nycolao alzo verre geteydynget haben umme ir beyder vëterlich erbegut, alzo daz — Nycolao vor dysen vorgeanten — und andern unsern getruwen mitburgern darczû mit vryer willeküre und mit bedachtem mute gewillekürt und gegryffen hat, alzo daz ym der eegenante Fra. Mvldaſ sin bruder und sine erben vor allez sin vëterlich erbegut, daz ym gebürt adir ymmer gebüren mag, czû widerstatunge geben sal, daz her sich
45 dez vorczygen hat blöslich, *künftige Martini 3 Schock neuer Gr. Freib. Münze, folgende Ostern 2 Schock und über ein iar uf den nesten sand Walpurgen tag 5 Schock und dazu 3 Schock rechten Jahrzinses;*

42. a) sock sock. b) sock. 43. a) Vergl. Stadtrecht V § 4. 5.